

Neuer Diakon für St. Joseph

Am 13. November ist Herr Franz-Stephan Bungert (40) aus Gelsenkirchen zusammen mit zwei anderen Männern von Bischof Dr. Franz-Josef Overbeck zum Diakon geweiht worden. Er wird in den nächsten zwei Jahren seinen Dienst in unserer Gemeinde versehen. Sicher wird er sich in einem der nächsten Blickwinkel auch persönlich vorstellen. Am Sonntag, 5. Dezember dürfen wir ihn in unserer Gemeinde begrüßen. In der Messe um 10:00 Uhr in Heilig Geist wird er seine erste Predigt halten und auch den Familiengottesdienst um 11:30 Uhr in St. Joseph mitgestalten. Nach dem Familiengottesdienst gibt es die Gelegenheit, hinten in der Kirche unserem neuen Diakon zu begrüßen. Mit einem Glas Sekt wollen wir dann auch auf seinen neuen Dienst anstoßen. Ich empfehle die neugeweihten Diakone dem Gebet der Gemeinde und freue mich auf die Zusammenarbeit mit dem neuen Mitbruder in Katernberg.

Ihr Pastor Bernhard Jakschik



BLICK ÜBER DEN KIRCHTURM



Die neue Ausgabe des Pfarreimagazins NIKO ist fertig.

Die Hefte können zu den Öffnungszeiten im Gemeindebüro abgeholt werden. Für einige der 48 Bezirke werden von Mal zu Mal regelmäßige Verteiler gesucht (und auch gefunden), dafür können andere gelegentlich nicht weitermachen. Meldungen und Fragen an Bernhard.Knaffla@online.de oder über das Gemeindebüro.

Weihnachtliche Musik zum Beginn des neuen Jahres

Die Chorgemeinschaft Cantate lädt alle Gemeindemitglieder herzlich zu gemeinsamem Gesang und Meditation am 02. Januar 2011 in unsere Kirche Heilig Geist ein. Neben der Chorgemeinschaft Cantate werden Musikerinnen und Musiker aus unserer Gemeinde weihnachtliche Musik und Texte präsentieren.

Die Veranstaltung beginnt mit einem gemütlichen Kaffeetrinken um 15:30 Uhr. Cantate freut sich auf Ihren Besuch und Ihre rege Teilnahme.

Pfarreipatrozinium St. Nikolaus am 6. Dezember

Am 6. Dezember ist der Festtag des heiligen Nikolaus. Unsere Pfarrei feiert an diesem Tag ihr Patronatsfest. Alle Pfarreimitglieder sind aus diesem Grund herzlich zu einem festlichen Gottesdienst am Montag, 6. Dezember, um 18:30 Uhr in unsere Pfarrkirche St. Nikolaus eingeladen.

Schweigemarsch für die Christen im Irak

Am Dienstag, den 30. November will die chaldäisch-katholische Kirchengemeinde in Essen mit einem Schweigemarsch vom Hauptbahnhof zum Dom auf die Situation der Christen im Irak aufmerksam machen. Der Marsch beginnt um 18:00 Uhr.

Bericht aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat fand sich am 09.11.2010 zu seiner turnusmäßigen Sitzung zusammen. Nach einem spirituellen Impuls von Herrn Pastor Jakschik ging es inhaltlich in erster Linie um die Arbeitsschwerpunkte des Gemeinderats in den nächsten Monaten.

Pastor Laubrock moderierte die Diskussion bei diesem wichtigen Tagesordnungspunkt. Er bat zum Einstieg alle Mitglieder des Gemeinderats um ein kurzes Statement. Hierbei stellte sich heraus, dass eine sehr große Mehrheit der Anwesenden gerne verschiedene inhaltliche Themen bearbeiten möchte. Allerdings: Es wurde immer wieder auch die Frage in die Runde geworfen, ob diese unterschiedlichen Themen das ohnehin schon kleine Gremium nicht doch überfordern.

Pastor Laubrock hatte die Diskussion vorbereitet und bat die Gemeinderatsmitglieder, nun ihre konkreten Vorschläge zu formulieren und knapp auf Karten zu notieren. Wichtig war hierbei, dass es sich um möglichst konkrete Ansätze handelte, die in der nächsten Zeit umgesetzt werden können.

Die Kartenabfrage ergab, dass die Mitglieder folgende Themenbereiche für die inhaltliche Arbeit des Gemeinderats angehen möchten:

- * Caritas
- * Gemeinschaft untereinander
- * Kinder und Jugend
- * Zusammenarbeit Gemeinderat / Gemeinde / Verbände
- * Familienarbeit
- * Glaube und Spiritualität
- * Ökumene / interreligiöser Dialog

Die Karten mit den Anregungen / Vorschlägen wurden für alle Anwesenden gut sichtbar und sortiert nach den o. g. Themen an die Wand geklebt. Pastor Jakschik fotografierte die Listen. Der Gemeinderat vereinbarte, die Sitzung am 13.01.2011 zu nutzen, um intensiv an den vorgeschlagenen Inhalten zu arbeiten, so dass zügig mit der Umsetzung einzelner Punkte in der Gemeinde begonnen werden kann.

Weitere Themen der Sitzung waren die Vorbereitung der Sternsingeraktion, die am 08.01.2011 stattfindet. Hier werden noch Helfer/innen und Kinder gesucht, die sich aktiv beteiligen.

Der Neujahrsempfang unserer Gemeinde findet am 16.01.2010 in unserem Gemeindezentrum statt. Der GR lädt alle Interessierten herzlich hierzu ein.

Die nächsten Sitzungen des Gemeinderats finden am 13.01.2011, 15.02.2011, 28.03.2011 und 11.05.2011 im Sitzungszimmer (ehem. Pfarrhaus) statt. Beginn ist jeweils um 19:30 Uhr. Interessierte Gemeindemitglieder sind herzlich eingeladen, da die Sitzungen öffentlich sind.

Karlheinz Kizina-Hobrecht



Die Kolpingfamilie Katernberg feiert am 27.11.2010 den Kolpinggedenktag mit einer hl. Messe um 18.30 Uhr in der Kirche St. Joseph. Im Anschluss findet im Gemeindezentrum eine kleine Feierstunde statt. Präses Pastor Bittger referiert über das Thema: „Das Werk

Adolph Kolpings und seine gesellschaftliche Bedeutung: Ursprung - Gegenwart - Perspektiven.“

Alle Mitglieder der Kolpingfamilie sind nochmals herzlich eingeladen.

Die Alten- u. Rentnergemeinschaft lädt zu einer Adventsfeier am Montag, den 13.12.2010 in den großen Saal des Gemeindezentrums ein. Die Feier beginnt nach der heiligen Messe um 8 Uhr.

Der Kostenbeitrag beträgt einschließlich des gemeinsamen Frühstücks 3,50 Euro. Kartenbestellung bei Heinz Willi Kress, Telefon: 30 84 76 und Horst Heinrichsen, Telefon: 30 41 77.



Die ARG trifft sich am Montag, den 06.12.2010 nach der Gemeinschaftsmesse um 8:00 Uhr zur Versammlung.

Erinnert wird an die ARG-Fahrt zur Advents- / Weihnachtsfeier nach Ascheberg (Münster) zum Haus Clemens August am Donnerstag, den 09.12.2010. Die Abfahrt ist um 9:30 Uhr. Die Abfahrtsstelle:

Katholischer Friedhof - Viktoriastraße - Distelbeckhof. Wir wünschen allen frohe und besinnliche Stunden.



Am Dienstag, den 30. November treffen sich ab 15:00 Uhr die Helferinnen der kfd St. Joseph zur monatlichen Runde im Gemeindezentrum.

Am Donnerstag, den 02. Dezember treffen sich die Frauen des Donnerstagtreffs nach der Messe in St. Joseph im kleinen Saal zum Frühstück.



Advent heißt Ankunft

Dabei geht der ursprüngliche Sinn dieser Zeit häufig verloren



Advent (lat. adventus = Ankunft) ist im christlichen Festkreis die Vorbereitungszeit auf die Ankunft Christi. Dabei hat „Ankunft“ zweifache Bedeutung: zum einen ist damit die Geburt, die Menschwerdung Gottes gemeint, zum anderen weist der Advent auf das zukünftige Kommen Christi in Herrlichkeit hin. Mit dem ersten Advent beginnt das Kirchenjahr.

Die Dauer des Advents ist bis heute nicht einheitlich. Seit dem Konzil von Trient (1545 – 1563) schreiben die Liturgiebücher den Advent gesamtkirchlich vierwöchig vor. In Mailand wird bis heute an einer sechswöchigen Adventszeit festgehalten. Der erste Advent ist am Sonntag zwischen dem 27. November und dem 3. Dezember. Die Adventszeit endet am Heiligen Abend.

Jeder der vier Adventssonntage hat einen eigenen Charakter: 1. Advent: Einzug Jesu in Jerusalem, 2. Advent: Wiederkunft Christi, 3. Advent: Johannes der Täufer (Vorläufer Jesu), 4. Advent; Maria (Mutter Jesu). An jedem Sonntag wird eine weitere Kerze auf dem Adventskranz angezündet.

Ursprünglich war die Adventszeit eine Zeit des Fastens und der Buße. Die violette Farbe der Messgewänder erinnert noch heute daran.

Heute hat sich der Adventskalender durchgesetzt. 24 Türchen mit Bildern, Texten oder Schokolade sollen die Wartezeit bis Weihnachten vor allem für die Kinder verkürzen.

Quelle: © katholisch.de

Impressum:

Der "Blickwinkel" wird herausgegeben im Auftrag des Gemeinderates der katholischen Gemeinde St. Joseph, Essen-Katernberg, in der Pfarrei St. Nikolaus.

Redaktion: Andrea u. Ralf Behrendt, Christian Fischer, Daniel Fleer, Pastor Jakschik, Bernhard Knaffla, Karl-Heinz Kizina-Hobrecht und Manuela Walbaum.

Sie sind eingeladen, sich am Blickwinkel durch Artikel und Leserbrief zu beteiligen.

Bitte senden Sie Ihren Beitrag an: x.blickwinkel@gmx.de